

Tagungsankündigung

»Deutsch als fachbezogene Fremdsprache in Grenzregionen« – Internationale Konferenz vom 7. bis 8. Februar 2008 am Fremdsprachenzentrum der Wirtschaftsuniversität Bratislava.

Zum Kongress:

Unter dem Motto »Deutsch als fachbezogene Fremdsprache in Grenzregionen« findet vom 7. bis 8. Februar 2008 eine internationale Konferenz am Fremdsprachenzentrum der Wirtschaftsuniversität Bratislava statt.

Das Konferenzthema geht von dem Umstand aus, dass kein anderer Sprachraum Europas an mehr und unterschiedlichere andere Sprachen grenzt als der deutsche, der in direktem Kontakt mit slawischen (*Polnisch, Tschechisch, Slowakisch, Slowenisch*), romanischen (*Französisch, Italienisch, Rätoromanisch*) und germanischen (*Niederländisch, Flämisch, Dänisch*) Sprachen sowie dem Magyarischen steht. Aus dieser besonderen sprachlichen Situation und der Bedeutung der deutschsprachigen Länder als Wirtschaftsraum in Europa ergibt sich die Frage nach den Spezifika der Rolle des Deutschen als fach- bzw. berufsbezogene Fremdsprache in seinen jeweiligen Grenzregionen (auch in Konkurrenz zu anderen dort verbreiteten Fremdsprachen). Die geplante Konferenz an der Wirtschaftsuniversität Bratislava, veranstaltet im Rahmen der Vorbereitung der Erhebung des Fremdsprachenzentrums zur „Fakultät für Fremdsprachen und Interkulturelle Kommunikation“, soll daher einen Überblick über neue Entwicklungen und Erkenntnisse im Bereich der Theorie und der Praxis des Faches DaF als Fachsprache an Sprachgrenzen aus einem sprach- und kulturkontrastiven Blickwinkel bieten.

Die geplanten Sektionen:

- (1) Deutsch als Fremdsprache in Wirtschaft und Tourismus in Grenzregionen.
- (2) Interkulturelle Landeskunde, Sensibilisierung und Kommunikation an der Grenze des deutschen Sprachraumes.
- (3) Euroregionen, lokale Sprach-/Begegnungs-Projekte, -Kooperationen und -Institutionen.

Zu den Beiträgen:

Die bisher eingegangenen Anmeldungen aus Deutschland, Österreich, Tschechien und der Slowakei zeigen ein breites Spektrum im Rahmen der Konferenzthematik und beschäftigen sich unter anderem mit neuen kontrastiven Konzepten in der Lehrwerkerstellung und im studienbegleitenden fach- und berufsbezogenen DaF-Unterricht, mit dem Deutschen als Verkehrssprache im Tourismus der Grenzregion, mit der Thematisierung regionaler Sprachvarietäten im Fachsprachenunterricht und dem Ausbau des nachbarsprachlichen Fachsprachenunterrichts im deutschsprachigen Raum. Anmeldungen werden noch bis zum 30. 11. 2007 entgegengenommen.

Weitere Informationen zur Konferenz und zum Anmeldemodus finden sich auf der Homepage der Wirtschaftsuniversität Bratislava unter: <http://www.euba.sk/nemjazyk.php>.

Boris Blahak
DAAD-Lektor
Wirtschaftsuniversität
Bratislava